

Anwesend: Mark (Moderation), Mike, Doris, Sigrid, Dorina, Ute, Jutta (Protokoll)

Tagesordnung

- TOP 0 Offener Austausch
- TOP 1 Attac-Aktion Gemeinnützigkeit
- TOP 2 Podiumsbesetzung durch uns bei der Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks „Freier Handel / fairer Handel mit Afrika“ am 13. Mai?
- TOP 3 Aktionskonferenz „Vom Widerstand zum Aufbruch“ am 4. Mai, hierzu 4. Bündnistreffen am 16. April um 19 Uhr im DGB-Haus
- TOP 4 Solidaritätsadresse an Fridays for future
- TOP 5 Attac-Kampagne „Menschenrechte schützen – Konzernklagen stoppen
- TOP 6 Infostand zum EU-Wahlkampf am 18. Mai auf dem Marienplatz
- TOP 7 Demo „Ein Europa für alle – Deine Stimme gegen Nationalismus“ am 19. Mai
- TOP 8 Sonstiges

TOP 0: Offener Austausch

Konflikt zwischen Israel und Palästina, der aktuell durch den Raketenbeschuss Israels durch die Hamas in den Schlagzeilen ist

TOP 1 Attac-Aktion Gemeinnützigkeit

- a) Alexanders Entwurf für eine Rundmail an Kollektivmitglieder und befreundete Organisationen wird mit folgender Änderung angenommen: Der vorletzte Satz wird gestrichen.

Die Idee, dass Leute von Attac Stuttgart bei befreundeten Organisationen 10-minütige Infovorträge über den Entzug der Gemeinnützigkeit halten, wird für gut und praktikabel gehalten. Mark, Doris, Sigrid, Ute und Jutta erklären sich bereit, solche Aufträge zu übernehmen; Alexander ist hier sicher mitzurechnen.

- b) Mark und Doris legen ihren Entwurf für eine Rundmail/ein Rundschreiben an Mitglieder und Interessierte vor. Dieser wird angenommen.

Mark gibt die Zahlen für den E-Mail- sowie den Postversand dieser Rundmail an (ca. 340 bzw. ca. 380). Der Serienbrief kann preisgünstig als Infopost verschickt werden.

- c) Mark bezieht seine Informationen über Verlauf und Ergebnisse der Konferenz der Allianz „Rechtssicherheit für politische Willensbildung“ von Stefan Kettner. Er konnte Stefan bisher jedoch noch nicht erreichen.

TOP 7 Demo „Ein Europa für alle – Deine Stimme gegen Nationalismus“ am 19. Mai

- a) Mark und Sigrid waren beim 1. Bündnistreffen am 21. März (Protokoll des Treffens liegt vor), an dem Vertreter von ca. 18 Gruppen/NGOs sowie ein paar Leute aus dem eigens zur Durchführung der Demo gebildeten Stuttgarter Regionalbüro teilnahmen. Es ist vorgesehen, die Demos, die am 19. Mai parallel in Berlin, Hamburg, Frankfurt, Köln, Leipzig, München und Stuttgart stattfinden sollen, von einem zentralen Büro in Berlin sowie von jeweiligen Regionalbüros aus zu organisieren. Auf Bundesebene wurde ein Trägerkreis gebildet, dem Attac, campact, Der Paritätische, Mehr Demokratie, NaturFreunde, Pro Asyl, Seebrücke und Naturfreunde-Jugend angehören. Auf Städteebene werden ebenfalls Trägerkreise gebildet. Außerdem gibt es auf beiden Ebenen unterstützende Organisationen.
- c) Es wurde festgestellt, dass sich die Frage des Beitritts zum Trägerkreis der Demo für uns aus Kapazitätsgründen erübrigt. Dagegen hat sich das Plenum mehrheitlich für unsere Beteiligung am Unterstützerkreis der Demo ausgesprochen.
- b) Die Frage, wie wir für die Demo mobilisieren und wie es mit unserer Beteiligung an den Vorbereitungstreffen weitergeht, wird auf die nächste Sitzung (am 9. April) vertagt. Da die nächste Sitzung des

Bündnisses am 10. April stattfindet, kommen wir mit der Vertagung zeitlich hin. Ute wird bei OTKM anfragen, ob man sich vonseiten des OTKM an den weiteren Bündnistreffen beteiligt.

TOP 3: Aktionskonferenz „Vom Widerstand zum Aufbruch“ am 4. Mai mit 4. Bündnistreffen am 16. April um 19 Uhr im DGB-Haus

Auf den Bündnistreffen wird die Aktionskonferenz vorbereitet. Auf der Tagesordnung am 4. Mai steht dann ein Austausch zu den Themen 1. Abrüstung/Frieden, 2. Mieten/Wohnen, Umwelt- u. Klimaschutz, 3. Öffentliche Daseinsvorsorge, 4. Abbau demokratischer Freiheiten und 5. Arbeiten in Stuttgart mit dem Ziel, regionale Kräfte zu bündeln und wieder in die Offensive zu kommen. Am 4. Mai soll auch eine Erklärung zu den 5 Punkten verabschiedet werden.

- a) Bei den bisherigen Treffen war Attac Stuttgart nicht dabei. Die Abstimmung, ob wir uns beteiligen sollen, ergibt 5 Stimmen für eine Beteiligung und 1 Enthaltung (Dorina ist schon gegangen, deshalb Gesamt-Stimmenzahl 6). Bis zum 27. März hätten Textbausteine für die beabsichtigte Erklärung abgegeben werden können, hierzu kann Attac nichts mehr beitragen.

Der Punkt b) „Gehen wir zum Bündnistreffen und wenn ja, mit welchem Auftrag?“ wird auf das nächste Plenum vertagt.

TOP 2: Podiumsbesetzung durch uns bei der Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks „Freier Handel / fairer Handel mit Afrika“ am 13. Mai?

Das Plenum fände es gut, wenn Mark für Attac Stuttgart auf das Podium dieser Veranstaltung gehen könnte. Er muss erst überschlagen, ob seine Kapazitäten reichen.

TOP 6

- a) Der Infostand für den EU-Wahlkampf am 18. Mai auf dem Marienplatz ist beantragt und die Beantragung bestätigt worden.
b) Das Flugblatt ist noch nicht fertig.

Sonstiges

Der Infostand für unseren Auftritt am 1. Mai ist beantragt.

Themenspeicher

TOP 1 c Ergebnisse der Konferenz der Allianz „Rechtssicherheit für politische Willensbildung“

TOP 3 b Gehen wir zum Bündnistreffen „Vom Widerstand zum Aufbruch“ und wenn ja, mit welchem Auftrag?

TOP 4: Solidaritätsadresse an Fridays for Future

TOP 5: Attac-Kampagne „Menschenrechte schützen – Konzernklagen stoppen!“

TOP 7 b Wie mobilisieren wir für die Demo „Ein Europa für alle“?

TOP 9 Kommunikation außerhalb der S-Aktivenliste

TOP 10 Nächste Themenrunde